

Pressemitteilung / Veranstaltungshinweis

Mit der Bitte um Berichterstattung & Veröffentlichung in Ihrem VA-Kalender

Bonn, 9. Juni 2015

hörbar - stadtklangforum bonn hoeren ***stadtklangkünstler bonn 2015 Edwin van der Heide stellt sich vor***

hörbar - stadtklangforum bonn hoeren

"Klang und Raum"

Präsentation von Edwin van der Heide, Rotterdam/Bonn
anschließend:

Anja Stadler, Intendantin des Kulturforums

im Gespräch mit Edwin van der Heide, stadtklangkünstler bonn 2015

und Carsten Seiffarth, Projektleiter bonn hoeren

Montag, 22. Juni 2015 um 19:30

FAZ-Café | Infopunkt, Hauptgebäude der Universität Bonn, An der Schlosskirche

Nach ersten Vor-Ort-Recherchen stellt sich der **stadtklangkünstler bonn 2015 Edwin van der Heide** nun erstmals öffentlich in der Stadt bzw. der Universität vor.

Der niederländische Künstler wurde 1970 in Hilversum geboren, lebt und arbeitet in Rotterdam. Er zählt zu den international renommiertesten und erfolgreichsten Klangkünstlern, mit dem Arbeitsschwerpunkt Klanginstallationen, interaktiven Installationen und multimediale Environments. **bonn hoeren** findet 2015 in Kooperation mit dem **Kulturforum der Universität Bonn** statt. Im Zentrum der künstlerischen Arbeit des stadtklangkünstlers wird die Verknüpfung des Kulturortes Universität und der Stadt Bonn stehen.

Die **Beethovenstiftung für Kunst und Kultur der Bundesstadt Bonn** vergibt im Rahmen ihres Projekts **bonn hoeren** bereits im sechsten Jahr eine künstlerische Projektresidenz in der Stadt an einen renommierten Klangkünstler. Im Herbst 2015 wird der **stadtklangkünstler bonn Edwin van der Heide** in Bonn eine neue ortsbezogene Klanginstallation realisieren.

Nähere Informationen zu **bonn hoeren** finden Sie unter: www.bonno hoeren.de

Pressekontakt: Vera Firmbach, T. 0221-7327970 / 0179-2400866/ presse@bonno hoeren.de

ein projekt der beethovenstiftung für kunst
und kultur der bundesstadt bonn.

Beethovenstiftung | Bonn

in zusammenarbeit mit:

KLANG.
SOUND.
SON.
BONN.

universität bonn

BEET
HOVEN
FEST
BONN

KUNST
MUSEUM
BONN

Initiative
Hören

kulturpartner:

WDR 3

medienpartner:
NEUE ZEITSCHRIFT
FÜR MUSIK

Biografie

Edwin van der Heide, geboren 1970 in Hilversum (Niederlande), studierte 1988–1989 Musiktechnologie an der Kunsthochschule in Utrecht und 1989–1992 Sonologie, Komposition und Elektronische Musik am Königlichen Konservatorium in Den Haag. Neben den performativen Aspekten von Klang entwickelte er ein großes Interesse an der Räumlichkeit von Musik und erforschte Möglichkeiten, Räume als Instrumente zu verstehen. Seitdem richtet sich der Schwerpunkt seiner Arbeit auf Klanginstallationen, interaktive Installationen und multimediale Environments. Seit 1995 lehrt er am Königlichen Konservatorium und der Königlichen Kunstakademie in Den Haag sowie seit 2002 an der Universität Leiden. Zahlreiche Ausstellungen, Festivals und Konzerte präsentierten seine Arbeiten in Europa, Amerika und Asien. Er war Edgard Varèse-Gastprofessor an der Technischen Universität Berlin (2009) und 2011/12 als Künstler und Gastprofessor am Le Fresnoy – Studio national des arts contemporains (Frankreich). Edwin van der Heide lebt und arbeitet in Rotterdam.